

1. Record Nr.	UNINA9910265134803321
Autore	Küçük Bülent <p>Bülent Küçük, Sabanc Universität Istanbul, Türkei
Titolo	</p>Die Türkei und das andere Europa : Phantasmen der Identität im Beitrittsdiskurs / Bülent Küçük
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2008
ISBN	9783839410127 3839410126
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (237 p.)
Collana	Global Studies
Classificazione	MK 5250
Disciplina	327.56104
Soggetti	Türkei Turkey EU Politics Identität Europe Muslimische Migranten Postcolonialism Politik International Relations Europa European Politics Postkolonialismus Political Science Internationale Politik Europäische Politik Politikwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Danksagung 7 Abbildungen 8 Tabellen 9 Abkürzungen 10 I. Einleitung 11 II. Diskurstheoretische Rahmen

39	III. Orientalismus und Subjektivität des Anderen	57	IV. Türkische Identität und Bedeutung des Westens	75	V. Struktur des diskursiven Feldes	97	VI. Ost-West Repräsentationen im Beitrittsdiskurs	145	VII. Schlussbetrachtung	197	Literatur	211	Backmatter	233
----	--	----	---	----	------------------------------------	----	---	-----	-------------------------	-----	-----------	-----	------------	-----

Sommario/riassunto

Diese Studie analysiert das dialogische Zusammenspiel zwischen den europäischen und türkischen Diskursen um den möglichen EU-Beitritt der Türkei. Die Differenzen stellen in der Perspektive postkolonialer Theorien ein ambivalentes und formatives Moment für die Bildung einer europäischen Identität dar: Die Europäer nehmen die Beitrittsverhandlungen zum Anlass, über ihr Selbstverständnis zu reflektieren, wobei diverse Ost-West-Repräsentationen kommuniziert und strukturiert werden. Die muslimischen Migranten in Europa und die Minderheiten in der Türkei fungieren dabei als interne Symptome, die die Unvollständigkeit der europäischen bzw. türkischen Identitäten sichtbar machen.

Besprochen in: Roland Marti/Henry Vogt, »Europa zwischen Fiktion und Realpolitik«, 7 (2010), Sabine von OppelnDAVO, 31 (2010)

»Das Buch ist insgesamt ein inspirierendes; es bietet äußerst anregende Überlegungen.«

»Die Argumentation des Autors ist insgesamt schlüssig.«

»Sowohl zur Analyse der Auseinandersetzungen über den EU-Beitritt der Türkei und zur Frage der Identitätsbildung in Europa wie auch zur praktischen Anwendung der Diskurstheorie bietet dieses Buch vielfältige und innovative Beiträge.«
